



23. Mai 2016

Ringturmverhüllung 2016: „Sorgenfrei“ prägt das Wiener Stadtbild

Anlässlich des 25-jährigen Jubiläums der tschechischen Konzerngesellschaft Kooperativa verwandelt sich der Ringturm 2016 in die überdimensionale Kunstinstallation des tschechischen Malers Ivan Exner.

2016 wird das historische Bürogebäude an der Wiener Ringstraße zum neunten Mal verhüllt. In diesen Tagen starten die Arbeiten an der Außenfassade, die den Sommer über Ivan Exners „Sorgenfrei“ zieren wird. Der tschechische Künstler arbeitet seit 1993 eng mit der tschechischen Konzerngesellschaft Kooperativa pojišťovna, a.s., Vienna Insurance Group zusammen, die heuer ihr 25-jähriges Bestehen feiert. *„Jedes Jahr vermittelt die Ringturmverhüllung neue Sichtweisen und Perspektiven und lädt zu individuellen Gedankensprüngen ein. 2016 legt Ivan Exner eine eigene Vision von Wachstum und Zukunft vor und spiegelt in seinem Werk ein Stück unserer Unternehmensgeschichte wider. ‚Sorgenfrei‘ symbolisiert und feiert zugleich unsere 25-jährige Verbundenheit mit der tschechischen Kooperativa“*, erklärt **Dr. Günter Geyer, Vorstandsvorsitzender des Wiener Städtischen Versicherungsvereins**, Hauptaktionär der Vienna Insurance Group (VIG).

Das Werk „Sorgenfrei“

„Sorgenfrei“ zeigt einen Jungen, der auf einer Anhöhe steht und Drachen steigen lässt. Der erhobene Kopf und der gespannte, gerade Rücken des Kindes signalisieren Lebhaftigkeit und Spielbegeisterung. Der Junge steht für Unbeschwertheit und Sorglosigkeit. Ein weiteres wesentliches Bildelement ist der weite Meereshorizont, der sich vor dem Kind öffnet. Anstatt des Büroturms sieht der Betrachter nun das offene Meer inmitten des dicht bebauten Wiener Stadtraums. Dazwischen entfaltet sich der Horizont und signalisiert endlose Weite. Die bunten Drachen befinden sich in unterschiedlichen Sphären: die einen fliegen hoch am Himmel, ein anderer segelt Richtung Horizont, während sich der vierte Papiervogel im Steilflug nach oben beweist.

„Kompositorisch bestimmen die Vertikale, in der Gestalt des Kindes, und die Horizontale, im Meereshorizont, das Bild. Dabei stehen die Senkrechte und Waagrechte für Wachstum und Zukunft, eine Symbolik, die sich auch im Ringturmgebäude am Horizont der Stadt Wien wiederfindet“, so **Künstler Ivan Exner** über das Kunstwerk und die besondere Ausstellungsfläche.

Der Künstler

Ivan Exner wurde 1960 in Pardubice geboren und widmet sich seit seiner frühesten Kindheit der Zeichnung und Malerei. Das Studium an der Prager Akademie schloss Exner 1986 mit dem Staatsexamen ab, Prag ist auch heute noch sein Lebensmittelpunkt. Seit mehr als zwanzig Jahren verbindet ihn eine enge Partnerschaft mit der tschechischen VIG-Konzerngesellschaft Kooperativa. Als langjähriger Berater des Unternehmens in Themen der bildenden Kunst, beteiligte sich Exner am Aufbau der firmeneigenen Kunstsammlung und ist heute im Kuratorium der Sammlung vertreten. Aktuell kuratiert Exner die Ausstellung „Portrait und Figur“ in der Galerie der Unternehmenszentrale in Prag, die noch bis 25. Oktober 2016 zu sehen ist.

Kunstengagement in Österreich und Europa

Der Wiener Städtische Versicherungsverein setzt sich neben sozialem Engagement für einen grenzüberschreitenden Kulturdialog ein. Die Förderung unterschiedlichster Kunstprojekte im In- und Ausland sowie die Unterstützung junger Kunstschafter sind dem Hauptaktionär der führenden Versicherungsgruppe in Zentral- und Osteuropa ein zentrales Anliegen. Ein weithin sichtbares Zeichen dieser Förderphilosophie ist die Ringturmverhüllung. Nach vier erfolgreichen Ringturmverhüllungen heimischer Künstlerinnen und Künstler, werden seit 2012 auch Künstlerinnen und Künstler aus dem benachbarten Ausland eingeladen, die Gestaltung für die Verhüllung zu übernehmen. Dieser Tradition folgt 2016 der tschechische Künstler Ivan Exner, dessen 4.000 Quadratmeter großes Kunstwerk vollständig von Mitte Juni bis September zu sehen sein wird.

Von Österreich nach Europa: 25 Jahre Kooperativa

2016 feiert die tschechische Konzerngesellschaft Kooperativa pojišťovna, a.s., Vienna Insurance Group, ihr 25-jähriges Bestehen. Die Beteiligung an der Gesellschaft vor über einem Vierteljahrhundert ebnete dem Konzern den Weg nach Zentral- und Osteuropa. Heute ist der tschechische Markt nach Österreich der mit Abstand wichtigste für den Konzern Vienna Insurance Group. Mit einem Marktanteil von rund einem Drittel ist die Vienna Insurance Group die größte Versicherungsgruppe im Land. Neben der Kooperativa ist der Konzern in Tschechien mit zwei weiteren Versicherungsgesellschaften vertreten: der Česká podnikatelská pojišťovna, a.s., Vienna Insurance Group (ČPP) und der Pojišťovna České spořitelny, a.s., Vienna Insurance Group (PČS). Zusätzlich ist die konzerneigene Rückversicherung, die VIG RE, in Prag seit 2008 angesiedelt, seit demselben Jahr notiert die Aktie der Vienna Insurance Group auch an der Prager Börse.

Der Wiener Städtische Versicherungsverein ist Hauptaktionär der Vienna Insurance Group (VIG) und unterstützt den Konzern in allen kulturellen und sozialen Belangen. Dabei wird großer Wert auf den grenzüberschreitenden Kulturaustausch gelegt, der Platz und Freiräume für die kulturelle Entfaltung schafft. Im Rahmen von Kooperationen und Initiativen werden gezielt die Tätigkeiten von sozial aktiven Organisationen, vor allem in jenen Ländern Zentral- und Osteuropas, in denen die Vienna Insurance Group tätig ist, unterstützt. Darüber hinaus befasst sich der Wiener Städtische Versicherungsverein in seiner Funktion als Hauptaktionär mit strategischen Grundsatzfragen des Konzerns.

Rückfragen an:

Wiener Städtische Versicherungsverein
Presse und Öffentlichkeitsarbeit
Schottenring 30, 1010 Wien

Mag. Romy Schrammel
Tel.: +43 (0)50 350-21224
Fax: +43 (0)50 350 99-21224
E-Mail: presse@wst-versicherungsverein.at